Christian Kremer

Der Imagefit zwischen Sportevent und Austragungsort am Beispiel des Conergy Marathon Hamburg

Diplomarbeit

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit,
 Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen und kostenlos publizieren



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2008 GRIN Verlag ISBN: 9783640263233

Dieses Buch bei GRIN:

Christian Kremer
Der Imagefit zwischen Sportevent und Austragungsort am Beispiel des Conergy Marathon Hamburg

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

http://www.grin.com/

http://www.facebook.com/grincom

http://www.twitter.com/grin_com

Der Imagefit zwischen Sportevent und Austragungsort am Beispiel des Conergy Marathon Hamburg

Diplomarbeit von Christian Kremer

Deutsche Sporthochschule Köln Köln 2008

Inhaltsverzeichnis

Ab	kürzungsverzeichnis				
Ar	nhangsverzeichnis				
Αb	bildungsverzeichnis				
Ta	bellenverzeichnis				
1.	Einführung1				
	1.1. Problemstellung				
	1.1.1. Wachsende Bedeutung des Images für Destinationen 2				
	1.1.2. Sportevents als Möglichkeiten für Destinationen 2				
	1.2. Ziel der Arbeit				
	1.3. Aufbau der Arbeit				
2.	Sport und Sporttourismus in der heutigen Gesellschaft 4				
	2.1. Image und Entwicklung des Sports in Deutschland 4				
	2.2. Entwicklung und Definition des Sporttourismus 6				
3.	Theoretische Grundlagen 8				
	3.1. Definition des Imagebegriffes 8				
	3.2. Definition des Destinationsbegriffes				
	3.3. Die Begriffe "Event" und "Sportevent"				
4.	Der Imagefit als unterstützende Variable für den Imagetransfer 16				
	4.1. Bedeutung und Merkmale von Images				
	4.2. Stand der Imageforschung				
	4.2.1. Der Imagetransfer				
	4.2.2. Der Imagefit				
	4.2.3. Imagebildung bei Sportgroßveranstaltungen				
	4.2.4. Imagetransfer von Sportevent und Marke25				
5.	Das Sportevent: Conergy Marathon Hamburg27				
	5.1. Bedeutung von Sportevents für den Tourismus				
	5.2. Das Sportevent Marathon				
	5.2.1. Stand der Marathonimageforschung30				
	5.2.2. Der Conergy Marathon Hamburg31				
6.	Der Austragungsort: Destination Hamburg36				
	6.1. Stand der Destinationsimageforschung				
	6.2. Besonderheiten des Destinationsmanagements				

	6.3. Die Destination als Marke				
6.3.1. Die Marke Hamburg					
	6.3.1.1. Das Erfolgsmuster der Marke Hamburg	. 42			
	6.3.1.2. Die Kommunikation der Marke Hamburg	43			
	6.3.1.3. Der Eventkriterienkatalog der Hamburg Marketing				
	GmbH	44			
	6.3.1.4. Überprüfung des Hamburg-Marathons auf sein				
	Markenstärkungspotential	47			
	6.3.2. Die Sportstadt Hamburg	48			
7.	Die empirische Untersuchung	52			
	7.1. Theoretischer Zugang	52			
	7.2. Methodischer Zugang				
8.	Ergebnisse der Studie	59			
	8.1. Soziodemographische Daten	59			
	8.1.1. Geschlechtsverteilung	. 59			
	8.1.2. Nationenverteilung	. 59			
	8.1.3. Altersverteilung	60			
	8.1.4. Bildungsgrad	. 61			
	8.1.5. Fazit: soziodemographische Daten				
	8.2. Reisemotiv	. 61			
8.1.5. Fazit: soziodemographische Daten					
	8.3.1. Primäre Informationsquellen	63			
	8.3.1.1. Vorherige Besuche in der Destination Hamburg	. 63			
	8.3.1.2. Vorherige Besuche des Hamburg-Marathons	. 64			
	8.3.1.3. Vorherige Besuche bei Wettbewerbern	65			
	8.3.2. Sekundäre Informationsquellen	65			
	8.3.2.1. Informationsquellen zur Destination Hamburg	65			
	8.3.2.2. Informationsquellen zum Hamburg-Marathon	. 66			
	8.3.3. Fazit: Informationsquellen	. 67			
	8.4. Imagefaktor Positionierung	. 67			
	8.4.1. Wertschätzung der Destination Hamburg	67			
	8.4.2. Wertschätzung des Hamburg-Marathons	68			
	8.4.3. Fazit: Imagefaktor Positionierung	68			
	8.5. Imagefaktor Wahrnehmung	69			

8.5.1.	Wahrr	nehmung der Destination Hamburg	69					
8.5.2.	Wahrr	nehmung des Hamburg-Marathons	. 70					
8.5.3.	Sema	ntisches Differential	70					
8.6. Imagefaktor Emotion								
					8.6.3.	Korrel	ation von Emotion mit Alter und Wohnort	. 73
					8.6.4.	Fazit:	Imagefaktor Emotion	. 74
					8.7. Imagefaktor Einstellung			
8.7.1.	Assoz	iationstests	75					
8.7	'.1.1.	Konnotation der Destination Hamburg	. 75					
8.7	'.1.2.	Konnotation des Hamburg-Marathons	75					
8.7	'.1.3.	Konnotation der Sportart Marathon	. 76					
8.7	'.1.4.	Nennung von Marathon-Veranstaltungen	. 77					
8.7.2. Verbesserungsvorschläge für den Hamburg-Marathon								
8.7.3.	Fazit:	Imagefaktor Einstellung	. 78					
8.7.4. Vergleich zwischen der Konnotation Hamburgs und den Erfolgsbausteinen der Marke								
					8.8. Imagefaktor Folgeaktivität			
8.8.1.	Zukün	ftiger Besuch in der Destination Hamburg	80					
8.8.2.	Zukün	ftiger Besuch des Hamburg-Marathons	80					
8.8.3.	Zukün	ftiger Besuch beim Marathon eines Wettbewerbers	80					
8.8.4.	Fazit:	Imagefaktor Folgeaktivität	. 80					
8.9. Zusar	mmenfa	assung und Interpretation der Ergebnisse	. 81					
Resümee	.		84					
10. Literaturverzeichnis 8								
1. Anhang 9								
	8.5.2. 8.5.3. 8.5.4. 8.6.1 mage 8.6.1. 8.6.2. 8.6.3. 8.6.4. 8.7.1 mage 8.7.1. 8.7 8.7 8.7 8.7 8.7 8.7 8.7 8.7 8.7 8.	8.5.2. Wahrr 8.5.3. Sema 8.5.4. Fazit: 8.6. Imagefaktor 8.6.1. Emotic 8.6.2. Emotic 8.6.3. Korrel 8.6.4. Fazit: 8.7. Imagefaktor 8.7.1. Assoz 8.7.1.1. 8.7.1.2. 8.7.1.3. 8.7.1.4. 8.7.2. Verbe 8.7.3. Fazit: 8.7.4. Vergle Erfolgsb 8.8. Imagefaktor 8.8.1. Zukün 8.8.2. Zukün 8.8.2. Zukün 8.8.3. Zukün 8.8.4. Fazit: 8.9. Zusammenfa Resümee	8.7.1.2. Konnotation des Hamburg-Marathons					

Abkürzungsverzeichnis

o DOSB - Deutscher Olympischer Sportbund

o ebd. - ebenda

o et al. - et alii

o etc. - et cetera

o HSV - Hamburger Sport-Verein

o IAAF - Internationaler Verband für Leichtathletik

o USP - Unique Selling Proposition

Anhangsverzeichnis

o Der Fragebogen zum Conergy Marathon Hamburg

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Die Entwicklung der aktiven Sportler im DSB (heute DOSB)	
von 1974 bis 2003	5
Abbildung 2: Die Entwicklung der Sportarten von 1960 bis 2003	6
Abbildung 3: Die Grundvoraussetzungen für Destinationen	. 9
Abbildung 4: Die Destinationsdefinition in Abhängigkeit von der	
Reisedistanz	. 10
Abbildung 5: Die Charakteristika von Events	. 13
Abbildung 6: Die Imagefunktionen	. 17
Abbildung 7: Die Merkmale von Images	18
Abbildung 8: Der Imagetransfer bei Marketing-Events mit sportlichem	
Inhalt	. 21
Abbildung 9: Der Prozess der Imagebildung bei	
Sportgroßveranstaltungen	. 24
Abbildung 10: Der Imagetransfer von Sportevent und Marke	. 25
Abbildung 11: Die Entwicklung der Marathonläufe in Deutschland von 19	97
bis 2007	30
Abbildung 12: Die Entwicklung der Marathon-Finisher in Deutschland vor	1
2003 bis 2006	. 30
Abbildung 13: Plakat zum Conergy Marathon Hamburg 2008	.32
Abbildung 14: Die Finisher-Entwicklung des Hamburg-Marathons	.33
Abbildung 15: Bildung des Destinationsimages	. 37
Abbildung 16: Das Markenzeichen der Destination "St. Moritz"	.39
Abbildung 17: Die Destination als Dachmarke	.40
Abbildung 18: Das Markenlogo Hamburgs	41
Abbildung 19: "Hamburg – Metropole am Wasser" als Slogan der Marke	
Hamburg	. 42
Abbildung 20: Das Erfolgsmuster der Marke Hamburg	.43
Abbildung 21: Das Kommunikationsmuster für die Marke Hamburg	44
Abbildung 22: Das Kommunikationsmuster des Conergy Marathon Hamb	urg
2008	. 47
Abbildung 23: Das Logo der Sportstadt Hamburg	49